

Samstag, 02. März 2013 17:51 Uhr

URL: <http://www.hofheimer-zeitung.de/nachrichten/hofheim/12880628.htm>

Hofheimer Zeitung

HOFHEIM

40 Jahre Mandolinclub Hofheim

01.03.2013 - HOFHEIM

Jubiläumskonzert in der Stadthalle

(uwe) – Sie sind wieder da! Nach fast zwei Jahren fand am vergangenen Sonntag das erste Konzert des Mandolinclubs Hofheim 1973 e. V. in der Stadthalle statt. Wie auch in den vergangenen Jahren war dieses Konzert wieder ein Besuchermagnet, und viele Gäste aus nah und fern kamen zu dieser Veranstaltung, die bereits schon um 16 Uhr begann. Kein leerer Platz war zu sehen, alle Stühle waren besetzt. Die Besucher waren in Scharen gekommen und erwarteten den Beginn des Konzertes mit Spannung.

Markus Filzinger konnte zahlreiche Ehrengäste begrüßen, darunter auch Bürgermeisterin Gisela Stang, Stadtverordnetenvorsteher Wolfgang Vater und Gattin, Erster Stadtrat Wolfgang Exner, Dagmar Siegemund, Rudi Messing und Gattin sowie noch andere Gäste aus Politik, Vertreter der einzelnen Vereine, den befreundeten Musikvereinen, Vertreter der Presse, nur um einige zu nennen und natürlich das treue Publikum. Begrüßen konnte Markus Filzinger auch wieder einen treuen Besucher, Kriftels ehemaliger Bürgermeister Paul Dünste, der immer, wenn möglich, zu jedem Konzert den Weg nach Hofheim fand. Dank sprach er auch Erwin Zeitz für den Blumenschmuck aus, der wie immer eine Augenweide für die Besucher war. Als Solisten fungierten Klavdija Hauer (Domra), Kornelia Lederer (Saxophon), Adolf Faller (Bariton), Beate Germann (Akkordeon), Brgitte Staude Brockhaus (Irische Flöte).

Vom Extra-Chor des Wiesbadener Staatstheater kamen Elke Koslowski (Mezzosopran), Marion Hitter (Sopran) und Tenor Peter Lang.

Wunderschöne, auch neue Arrangements von Franz Köhler, des langjährigen Dirigenten und inzwischen Ehrenvorsitzender des Vereins seit Dezember 2012, durften natürlich ebenfalls nicht fehlen.

Die Moderation lag wieder in den bewährten Händen von Andreas Köhler, der charmant und unterhaltsam durch das Konzert führte.

Programm – Mit bunten, musikalischen Weisen

Den Anfang machte die Ouverture in A-Dur (Konrad Wölki), Tramonto-Walzer (G. Sartori), Katalanische Impressionen (F. Witt), Kosakenpatrouille und Drei irische Weisen (Bearbeitung Franz Köhler), Take me home (J. Denver), Heimat Deine Sterne (W. Bochmann) und Leise rauscht es am Missouri (M. Jary) – Gesang Adolf Faller (Bariton), danach ging es zuerst einmal in die Pause.

Danach ging es weiter mit: Sail along silvery moon (B. Vaughn) vorgetragen auf dem Saxophon von Kornelia Lederer, Te Deum (M. A. Charpentier, Plaisir d'amour (J.P. Martini, Udo Jürgens-Potpourri (bearb. Franz Köhler), Titelmusiken aus berühmten Filmen wie: Schiwago-Melodie, Que sera, Sorba's Dance und Die Brücke am Kwai (Bearbeitung Franz Köhler),

Mit bekannten Melodien brillierten vom Extra-Chor des Wiesbadener Staatstheater, Elke Koslowski (Mezzosopran) mit Es war einmal (Paul Lincke), Marion Hitter (Sopran) mit Barcarole (J. Offenbach), Peter Lang (Tenor) Ich bin nur ein armer Wandergesell (E. Künnecke). Danach erfreuten Marion Hitter (Sopran) und Peter Lang (Tenor) die zahlreichen Besucher mit „Lippen schweigen“ von Franz Lehar.

Dieses wunderschöne Konzert war wieder einmal ein Höhepunkt für die Veranstalter.

Nach der Veranstaltung wurde noch Dank und Anerkennung an alle Beteiligten ausgesprochen und Blumen überreicht. Ein schöner, musikalischer Nachmittag und Abend ging zu Ende.

Wieder einmal stellte der Mandolinenclub Hofheim unter Beweis, dass er eine große Anziehungskraft besitzt, wie man am vergangenen Sonntag wieder feststellen konnte, denn circa 800 bis 900 Besucher waren in die Stadthalle gekommen.